

Förderverein der Erlöser-Kirchengemeinde am Kiekeberg

Vahrendorf, im Januar 2015

Gemeinde, wo bleibst du ?

Qualität unseres Gemeindelebens in Gefahr

Seitdem unsere Kirchengemeinde vor gut vier Jahren erfahren hat, dass unsere Landeskirche zukünftig einer Gemeinde nur noch dann eine volle Pastorenstelle zugesteht, wenn die Gemeinde mindestens 2600 Kirchenmitglieder hat, unterliegt unsere Gemeinde mit ihren 1300 Mitgliedern der Gefahr, nur noch eine halbe Pastorenstelle bewilligt zu bekommen. Das würde sehr wahrscheinlich dann der Fall werden, wenn unser jetziger Pastor Dr. Steinmann in gut zwei Jahren in den Ruhestand eintritt und unsere Gemeinde einen neuen Pastor bekommt. Diesen müssten wir uns dann mit einer anderen Gemeinde teilen oder der Pastor einer anderen Gemeinde müsste uns mit einer Hälfte seiner Stelle zur Verfügung stehen.

Ein Pastor in Vahrendorf mit nur einer halben Stelle wird mit Sicherheit nicht in dem Umfang seinen Aufgaben nachkommen können, wie unsere Gemeinde es von Pastor Steinmann gewohnt ist. Er wird die Trägerschaft des Kindergartens nicht mehr leiten können, er wird die gestalterische und verwalterische Verantwortung für den Friedhof nicht mehr wahrnehmen können, er wird Reduzierungen bei den Gottesdiensten, dem Konfirmandenunterricht und in der Seelsorge vornehmen müssen und die Gemeinde muss bei etlichen Amtshandlungen wie Trauungen, Taufen und Beisetzungen mit wechselnden Pastoren rechnen. Auch werden die Sprechzeiten im Gemeindebüro gekürzt werden müssen.

Um all das nicht in dem Maße geschehen zu lassen, hat sich im Mai 2011 aus der Mitte unserer Gemeindemitglieder ein Förderverein etabliert. Dieser Verein möchte **zusätzlich zu der dankenswerten und sehr hilfreichen bisherigen Unterstützung durch viele Spender als auch durch die Aktion € 2,50** langfristig eine Kapitaldecke sicherstellen, die es ermöglicht, die Stellenkürzung finanziell abzufangen und bei der Stellenplanung ein ernst zu nehmender Gesprächspartner für die Nordkirche zu sein. Das kann, wie in anderen

Gemeinden auch schon, der Fall sein, wenn die Mitgliederzahl des Fördervereins und sein Finanzvolumen entsprechend groß sind. Bisher hat der Förderverein ca. 65 Mitglieder. Um sein satzungsgemäßes Ziel zu erreichen, müsste der Förderverein mindestens 300 Mitglieder haben.

Der Förderverein der Erlöser-Kirchengemeinde am Kiekeberg, geht davon aus, dass er sich **im Interesse aller Gemeindemitglieder** engagiert. Um das mit Erfolg tun zu können, braucht er **mehr Unterstützung durch alle Gemeindemitglieder**. Wenn das nicht geschieht, werden wir nur noch eine halbe Pastorenstelle für unsere Erlösergemeinde haben. Also wendet sich der Vorstand des Fördervereins mit dem **dringlichen Aufruf an die Gemeindemitglieder und alle anderen Bürger besonders in Vahrendorf, Ehestorf, Alvesen und Sottorf, sich dem Förderverein anzuschließen und somit die Gemeinde zu stärken**.

Beitritts- und Spendenformulare sind im Gemeindebüro erhältlich und können außerdem bei den im Flyer des Fördervereins genannten Vorstands- und Beiratsmitgliedern erbeten werden. Die Beiträge und Spenden für den Förderverein sind steuerlich absetzbar, da der Förderverein gemeinnützig ist.

In der Hoffnung auf eine stark wachsende Mitgliederzahl ergeht ein herzlicher Gruß an alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde und alle anderen Bürger in den oben genannten Ortschaften.

Vorstand und Beirat